

Joseph Müller, und von zwey Ungenannten gütigst erhalten haben, wobey noch eines von den Herrn Ferdinand Gramer Großhandlungskaffier dem Handlungs-Kranken-Institute mit 4 Stück Banko-Lotterie-Viertel-Losen in B. 3. besonders gewidmeten Geschenkes zu erwähnen ist, welcher diese Loose am 10. November des vorigen Jahres 1811, als den Tag vor der Ziehung, der Direktion behändiget hat. Sie entrichtet hiermit ihren innigsten Dank diesen menschenfreundlichen Wohlthätern, so wie auch sämtlichen verehrungswürdigen Herrn Mitgliedern der löbl. Handlungsgremien, welche die im verfloffenen Jahre 1811 zur Vergrößerung des Stammvermögens dieser Institute unternommene musikalische Akademie, und zugleich auch eine Sammlung zur Gründung eines Fonds, dessen Zinsen für den lebenslänglichen Unterhalt eines äußerst unglücklichen Handlungsmitgliedes bestimmt sind, so thätig und reichlich unterstützt haben. Der beschränkte Raum dieser Blätter erlaubt es nicht, die Nahmen dieser edlen Menschenfreunde hier zu nennen; doch sind sie in den Annalen dieser Institute aufgezeichnet, und werden einst unsern Nachkömmlingen als ein bleibendes Denkmahl der in unserem Zeitalter so mancherfaltig ausgeübten Nächstenliebe das schönste und belehrendste Beyspiel zur gleichen Nachfolge geben.

Des bürgerl. Handelsstandes Aktuaris.

Herr Anton Ignaz Stenzl, gewes. bürgerl. Handelsmann, wohnt bey dem bürgerl. Handelsstand im gräflich Colloredoschen Haus in der Weibburggasse, No. 997. allwo die k. k. Börse sich befindet, rückwärts im zweyten Hof, im 1. Stock.

Die bürgerl. Handelsstandes-Ansager.

Anton Madlener, wohnt in der Alservorstadt in der